Start the Live

begien das rennen

Von abgemeldet

Kapitel 11: Beschützertrip und Baka

Ino streckte sich grade und das erste was sie vernahm war die Stimme von Toya. “Morgen Schatz.” “Sag bloß du bist wach.” “Siehst du doch.” “Ich habe Hunger. Mach mir was zu essen.”
“Ino ich bin dein Freund und nicht dein Koch.”, sagte er etwas genervt, wieso hatte diese Frau immer Hunger und war so schlank. “Ich glaube ich sollte mir einen Koch als Freund suchen.”
“Ist ja gut. Aber steh auf.” “Super.”, sagte sie und zog sich das Gelbe Kleid was auf den Boden lag an.
“Ich gehe die Jungs wecken.”, sagte Ino, zu Toya der im Bad war. Sie ging zu Sasukes Tür. “Auf stehen Sonnenschein.”, rief sie in die Tür hinein. Aber da war niemand. Sie zuckte mit denn Schultern und ging zu Narutos Tür. Auch da ging sie einfach rein. “Hey Fox aufstehen.”, tja und das Bett von ihm war leer. Dann ging sie zu Neji.
“Herr Hyuga würden sie uns die ehre erweisen mit uns zu Früh.... Wo sind die denn alle hin?”
Toya kam aus seinem Zimmer. “Ist was Ino?” “Ja, Sasuke, Naruto und Neji sind nicht da.”
“Hm... und was ist mit Shika und Kiba?” “Weiß nicht war noch nicht da.”
Also machten die beiden sich auf und gingen zu Shikamarus Zimmer. Toya ging einfach rein. Und drehte sich wieder um. “Was ist?”, fragte Ino da sie nichts gesehen hat. “Ähh.. Shikamaru hat Damen besuch.” “Shikamaru? Der Shikamaru? Das ist dem doch viel zu nervig. Das muss ich sehen.”, also ging sie in Shikas Zimmer, zusammen mit Toya, der wollte ja wissen wie Ino darauf reagieren würde. “Hey Faulpelz auf..... OH MEIN GOTT.”, “Ino geh aus meinem Zimmer. Und was machst du hier? Cloy weckt mich doch immer.”, sagte die Blonde die neben Shika lag. “Ich glaube nicht das Cloy hier her kommt.”,meinte Toya. “Hä? Habt ihr hier geschlafen?” “Nein. Du hast bei Shika gepennt”, meinte Ino Trocken. Und Temari ries mit einem mal ihre Augen auf. “SHIKAMARU NARA?” “Jo.”, kam es von dem Kerl neben ihr der noch halb an schlafen war. Sie nahm sich ihr Kissen und Kloppte auf ihn ein. “Ich bin dir ja dankbar wegen gestern aber, WIESO HAST DU MICH NICHT NACH HAUSE GEBRACHT?” “AU HÖR DOCH MAL AUF.”, schrie er und nahm ihr das Kissen weg. “Denk doch mal nach.” “Hä?, fragte sie die nichts mehr verstand. “Schau an dir runter.”, sagte er.
Sie tat das und sah ein Weißes T-Shirt. “Ach ja. Ich erinnere mich. Sorry Shika und Danke wegen der Sache mit Hidan.” “Ist ja gut.”, meinte er und viel zurück in die Kissen.

“Haben wir was verpasst?”, wollte Ino wissen. “Also Hidan hat das getan was wir uns dachten. Und Shika ist mir wohl gefolgt und hat mir geholfen. Und als wir dann bei uns waren ist mir aufgefallen das ich den Schlüssel vergessen habe. Wir sind dann hier her gefahren und ich habe dann auf der Couch geschlafen. Nach einer weile wurde mir Kalt und ich bin in Shikas Bett gekrabbelt.”, erzählte sie. “Hättest auch zu Sasuke, Naruto, oder Neji gekonnt die sind nicht da.”, erzählte Ino. “Wieso das denn?”, fragte Temari. “Wissen wir nicht.”, sagte Ino.
“Und was ist mit Kiba?”, fragte Shikamaru der wieder im Bett saß. “Kein Plan.”, sagte Toya.
“AAAAAAAHH.” “Was war das?”, fragte Temari die aus dem Bett gefallen war. “Das kam von Kibas Zimmer.”, sagte Shikamaru.
Und damit rannten die vier in dessen Zimmer. Da sahen sie wie, Kiba unter seiner Decke lag und immer wieder. “AU DAS TUT WEH HÖR AUF. UND HÖR MIR DOCH MAL ZU.” Und Cloy die am anderen Ende des Zimmers Stand, nur in Unterwäsche, und Kiba mit irgend welchen Sachen aus dessen Zimmer bewarf. Dabei Schrie sie. “DU SAU WARUM BIN ICH HALBNACKT IN DEINEM BETT AUFGEWACHT? SAG SCHON KIBA.” Akamaru hatte sich unterm Bett versteckt.
Tja, und bei Toya machte es Klick. >Hat sie grade gesagt Halbnackt? In SEINEM BETT?< Und die beiden Blonden versteckten sich hinter Shikamaru. “Was Habt ihr denn?” “Toyas Beschützertrip kommt gleich raus.”, kam es von Temari. Shikamaru schaute Toya von der Seite an. Dieser hatte denn Kopf gesenkt, die Hände zu Fäusten geballt und Zitterte leicht vor Wut.
“In seinem Bett?”, fragte er im Flüsterton, leicht bedrohend. Shikamaru ging ein schriet zur Seite denn langsam bekam er auch Angst vor ihm. Cloy die bis grade noch Kiba beworfen hatte, sah nun ihren Bruder und die Blondinen, die sich hinter Shikamaru versteckten.
“Kiba.”, sagte sie leise.“Ähh... Ja?”, fragte er vorsichtig. “Renn.” “Was?” “RENN.”
Kiba schaute zu Toya. “Hehe... das ist nicht das wonach es aussieht.” “KIBA.”, schrie Toya und das war das start Signal. Toya rannte auf Kiba zu, in der Absicht ihm sämtlich Konchen im leib zu brechen, und das wäre ja noch der Freund Bonus. Kiba rann an ihm vorbei und die Türe raus, die Treppe Runter, das alles gefolgt von Toya.
“Was ist hier los?”, fragte Temari ihre Freundin. “Hallo gestern wurde ich fast von Sasori Vergewaltigt. Und dann wach ich am nesten morgen Halbnacht neben meinem Retter auf. Ich habe keine Ahnung was nach der Sache mit Sasori war.” -Klirr-
“Was war das?”, fragte Ino. “Da ist was umgekippt.”, sagte Shikamaru.
Die Vier gingen ins Wohnzimmer.
Unten angekommen, sahen sie eine Vase die in Tausend Scherben auf dem Boden lag. Kiba stand am linkem Ende der Couch und Toya ihm gegenüber.
“Toya das ist nicht das wonach es ausgesehen hat...”, versuchte Kiba ihn zu beruhigen. “Weißt du ich erinnere mich an unsere Gespräche als du besoffen warst...”, sagte sein gegenüber, und rannte auf ihm zu. Kiba wich aus und nun stand er da wo Toya zuvor stand.
“Wie du sagst ich war betrunken.” “Ach und was war das mit Gaara?”, und wieder tauschten sie die Seiten. “Das hat nichts hiermit zu tuen Toya.”, meinte Kiba. “Das sehe ich aber anders.”
“Shika wo von sprächen die beiden?”, fragte Cloy ihn. Die sich mittlerweile ein Hemd von Kiba geschnappt hatte. “Das... ähh... ist ne lange Gesichte.”, sagte dieser und schaute unauffällig zu Temari. “Ich habe Zeit.”, sagte sie. “Ich gehe mal Kiba helfen...”, sagte er und ging zu denn Beiden. >Hätten wir bloß nie dieses Spiel gespielt.<, dachte

er genervt.

Flackback.
Vor zwei Wochen. Das Rennen der RedRose und der Akatsuki.
Temari kam grade aus ihrem Wagen gesprungen. Und schrie, “WO IST SIE? ICH BRING SIE UM.” und Rannte los. Etwas abseits Standen die BigBoy´s.
“Temari hat sich garnicht verändert.”, sagte Shikamaru der an Toyas Wagen lehnte. “Ja. Aber warum ist sie sauer auf Ino?”, fragte Naruto neugierig. “Woher soll ich das wissen. Viel mehr interessiert mich gegen wenn die Gefahren sind.”, sagte Sasuke. “Frag mich nicht. Cloy sagt mir nie gegen wem sie wann Fährt. Aber lasst uns gehen ihr kennt jetzt ihren neuen Fahrstill.”, sagte Toya und Stieg in seinen Wagen. Die anderen stiegen auch ein und Toya fuhr los.
Zuhause angekommen.
Naruto ging an die Minibar und sagte: “Kommt lasst uns anstoßen immerhin haben wir die RedRose nach drei Jahren gesehen.” “Naruto, sie uns aber nicht.”, sagte Sasuke und setzte sich auf das Sofa. “Ist egal ich brauche einen Grund zum anstoßen.” “Na gut. Aber nur einen.”, sagte Neji und Setzte sich auch zu Sasuke.
Zwei Stunden Später.
“AUF DIE REDROSE.”, sagten sie im Chor, und Stießen erneut an. “Und nochmal.”, sagte Naruto und wollte wieder auf füllen. “Man, der Scotch ist alle, schon wieder.”
“Was ist mit dem Ramazotti?”, fragte Shikamaru angetrunken. “Ne auch schon leer.”, sagte der Blonde traurig.
“Und Tequila?”, fragte Kiba. “Denn haben wir auch schon weg.” “Hm... Scotch?”,fragte Toya.
“Das war grade Scotch.” “Sind denn Klopfer noch da?”, fragte Sasuke.
“Nö... man wir sollten wieder Alk kaufen.”,sagte Naruto genervt. “Das waren wir Heute mittag. Ich habe noch Pikkolo in meinem Zimmer für Notfälle.”,sagte Kiba. “Kiba das ist ein Notfall. Wir haben seid”, Naruto schaute auf seine Uhr “drei Minuten nichts mehr getrunken.”
Kiba taumelte aber bereits die Treppe hoch um den Pikkolo zu holen. Als er wieder da war, schüttete er allen ein und stellte die Flasche auf den Tisch.
Und wieder im Chor: “AUF DIE REDROSE.” “Lasst uns was spielen.”, sagte Sasuke. Alle schauten ihn ungläubig an. “Du bist betrunken.”, meinte Neji. “Du doch auch.”
“Ich glaube Temari ist heiß geworden.”,sagte Shikamaru verträumt. “Cloy würde ich aber auch nicht von der Bettkante schubsen.”meinte Kiba, und fing sich eine von Toya. “AU. Was sollte das.” “Rede nicht so über meine Schwester.” “Ist doch so. Aber sag mal läuft das was zwischen diesem Gaara und ihr was?” “Weiß nicht ich aber da ist mal was gelaufen.” -Klirr- Alle schauten Kiba fragend an. Der aber war auf gestanden “Scheiße.”, sagte er weil er sein Glas zerdrückt hatte, und der ganze Alkohol auf ihm war. “Das nen ich ein cooles Spiel.”, meinte Sasuke und zerdrückte auch sein Glas. Von da an ging das spiel ,wer zerstört sein Glas als erstes, los.
Flackback ende.

Shikamaru hatte sich auf die Couch gesetzt und schaute dabei zu wie Toya Kiba jagte. “Das verstehst du unter, Kiba helfen?”, fragte Temari ihn und setzte sich zu ihm.
“Jetzt hört endlich auf. Und sag du mir warum ich so bei dir im Bett lag!”,, rief Cloy und Toya blieb stehen. Während Kiba immer noch auf Sicherheitsabstand bestand. “Du bist gestern im Auto eingeschlafen. Dann bin ich hier her gefahren wollte dich auf die Couch legen aber da lag Temari. Und ich konnte dich schlecht einfach zu Sasuke

oder so legen. Toya war noch nicht da und dann habe ich dich im meinem Bett gelegt. Und irgendwie hast du dich ausgezogen.", erklärte Kiba. "Ach so. Danke Kiba.", meinte Cloy und damit war die Sache für sie gegessen.
Toya setzte sich einfach nur schmollend zu Shikamaru.

Bei den RedRose zuhause.
Sakura schreckte aus ihrem schlaf. >Wer ist den bei mir unter der Dusche?< fragte sie sich und ging in die Küche. >Bestimmt so ein Perverser< dachte sie sich und nahm sie eine Bratpfanne. >Dem werde ich es zeigen.< und schlich die Treppe hoch als vor ihr Hinata, Naruto, Neji und Tenten standen und sie fragend ansahen. "Was machst du den da?", fragte Neji sie. "Bischt."zischte sie. "Da ist so ein Perverser unter meiner Dusche. Und was macht ihr hier überhaupt?" "Das erklären wir dir gleich aber warte.", sagte Tenten und schlich an Sakuras Zimmer vorbei in ihr eigenes. Und kam mit einem Baseballschläger wieder, diesen gab Neji. Zu fünft schlichen sie in Sakuras Zimmer. Auf einmal hörte man kein Wasser mehr laufen. Hinata bekam angst und versteckte sich hinter Naruto. Tenten nahm Sakura die Pfanne ab da diese anfing zu Zittern. Tenten stählte sich links und Neji rechts von der Tür. Beide hoben ihre Waffen und die Tür ging auf. "Was macht ihr da?",fragte Sasuke und schaute zu wie Neji und Tenten grade ausholten und Sakura und Hinata sich Hinter Naruto versteckten. Hinata wurde mit einen mal knallrot. Tenten drehte sich um und Sakura konnte nicht weg gucken.
Da stand Sasuke mit einem wirklich knappen Handtuch um den Hüften. Einzelne Wasserperlen zierten seinen Körper. Und auch seine Haare waren noch nass.
Sakura schüttelte den Kopf. "Was...was machst du hier und unter meiner Dusche?" Sasuke sah Sakuras verwirrtheit und lächelte sanft. "Sakura hast du den die letzte Nacht Komplet vergessen? Ich dachte ich wäre so gut gewesen." Sakura stand der Mund offen. Und der Rest schaute sie genau so an.
"IHR HABT MIT EINANDER GESCHLAFEN!", schrie Naruto.
"Klar was den sonst.", sagte Sasuke. Sakura sah so aus als würde sie jeden Moment Ohnmächtig.
Aber dann fing Sasuke an zu Lachen. "Man das war ein Witz." "Nicht sehr lustig.", sagte Sakura beleidigt. "Aber was macht ihr hier?", fragte Sasuke Neji und Naruto. "Wir haben auf dem Sofa geschlafen, wen du das meinst.", sagte Neji. "Hat mal, wo hast du geschlafen?" ,fragte Sakura misstrauisch. "In Inos Bett, keine Panik."

Alls das alles geklärt war sassen sie zusammen im Wohnzimmer.
"Ich kann nicht glauben das Tobi in der Gondel über dich hergefallen ist.", meinte Tenten und sah Hinata mitfühlend an. "Und ich kann nicht glauben das Baka dich gerettet hat.", sagte Sasuke.
"Tja ich hatte ja auch nicht mit meinen Bruder zutuen.", meinte der Blonde und bekam einen Bösen Blick des Uchia.
Als das Telefon klingelte. "Ich geh schon.", meinte die Pinkhaarige und nahm ab.
"Haruno." "Sakura? Ich habe mich schon gewundert wo du bist. Sind Hinata und Tenten auch da?", klang die Stimme ihrer Freundin. "Oh. Hi Temari. Und ja die sind da genau so wie Neji, Naruto und Bastard." "Ach die sind bei euch. Wir sind bei den Jungs und -Klirr-....." "Tema? Temari was ist da los?", Sakura klang besorgt was Hinata und Tenten aufhorchen lies. "Ach keine Sorge ist nur ein Glas umgekippt. Also wir kommen jetzt nach Hause. Ich denke die Jungs kommen auch mit." "Ähh Klar bis dann." "Jo caio." Dan lag Sakura auf und sah zu Hinata und Tenten. "Die anderen kommen." "Wo sind die den?", wollte Hinata wissen. "Bei den BigBoy´s zuhause. Die kommen auch.",

erzählte Sakura.

20 Minuten später.
“Wo ist Naruto?”, fragte Neji der grade aus der Küche kam. Sasuke sah sich um. “Wo ist der Baka bloß?” “Ach ist ja auch egal der kann ja nichts anstellen.”, meinte Tenten.
Dann hörten sie wie die Türe auf geschlossen wurde. “Komm schon sag was für ein Spiel?”, nervte Cloy den Nara. “Nein.” “Was will Cloy wissen?”, fragte Neji Shikamaru.
Was wir vor zwei Wochen gespielt haben.”, meinte Kiba und sah zu Cloy. “Ah.”, grinst Sasuke.
“Das war lustig.” “AAAAHH” “Was war das?”, fragte Temari und sah sich um. “Das kam aus dem Musikzimmer.”, sagte Tenten. Cloy rannte genau bei ihren Worten los. “Ihr habt ein Musikzimmer.?”, fragte Shikamaru und sah Tenten fragend an. “Ja.”, sagte Temari noch bevor sie Cloy folgte. Auch der Rest setzte sich in Bewegung.
“BAKA, SIEH DIR AN WAS DU GEMACHT HAST.”, schrie Cloy Naruto an. “DAS RÄUMST DU ALLES AUF.”, schrie nun auch Temari.
Überall auf dem Boden lagen Papiere und auch ein kleiner Holztisch lag in Trümern.
“Ja.”, meinte Naruto ängstlich und began die Trümer auf einem Haufen zu stapeln. “Was ist den hier passiert?” Sakura sah sich bei ihren Worten um. “Ich bin ausgerutscht.” Sagte Naruto und hob weiter auf. “Oh verdammt.” Cloy und Temari sassen vor den Blättern und schauten sich diese an. “Wir werden ewig brauchen um das alles neu zu ordnen.”, beschwerte sich Cloy. “Die ganzen Notenblätter.” Temari sah sich weiter die Blätter an.
Nejis Handy fing an zu Pipen. “FUCK.”, fluchte Neji und alle blick waren auf ihn gerichtet.
“Was ist?”, fragte Sasuke auch gleich. Toya sah auf Nejis Handy und fing an u grinsen. “Das tut mir jetzt aber leid. Und viel spaß.” “Hä?” “Das Geschäftsessen.”, brachte Neji grade so hervor.
Tenten nahm ihm das Handy aus den Händen und las vor.
“Neji denk an das Essen. Erinnere deine Freunde. Bis neste Woche, Hiashi.” “NEIN.”, rief nun Naruto. “Hä? Wovon redet ihr?”, fragte Ino.
“Am Sonntagabend ist ein Geschäftessen in L.A. und wo müssen sie hin? Ganz genau zum Geschäftessen.”, erzählte Toya den RedRose, die nichts verstanden hatten, bis jetzt.
“Das wird lästig.”, seufzte der Nara. “Du findest alles Lästig.”, sagte Temari.
“Ich habe kein Bock da jeder Frau einen Korb zu geben.”, sagte Neji.
“Ich keinen auf meine Schwester.”, sagte Kiba. “Glaubst du ich auf meinem Bruder?”, meinte der Uchia.
“Hinata gehst du auch hin?” Naruto schaute Hinata mit Hundeaugen an. “Wieso?”, wollte diese wissen. “Nun wenn ja dann gehst du als mein Date. Ich will da nicht alleine rum sitzen.” “O-okay.”, stotterte Hinata.
Und bei den anderen machte es Klick. “Cloy... Hast du lust mit mir essen zu gehen.” “Nein.”
“A-aber...” “Sakura...”,Sasuke wurde unterbrochen doch Sakuras Hand, die auf seinem Mund lag.“Nein.”
Shikamaru machte grade den Mund auf wurde aber von Temari unterbrochen. “Vergiss es.” “Ich hab doch noch Garnichts gesagt.”, meinte Shikamaru.
Neji warf Tenten einen Blick zu. Und ihre Antwort war “Nein.”
“Ach kommt schon. Ich habe keine Lust mir eine Verlobte nach der anderen an zu sehen.”, motzte Kiba. “Dein Vater will dich auch Verloben?”, ragte Sasuke ihn. Kiba

nickte.
“O.K. wir gehen mit euch hin wenn ihr das Rennen gegen die Akatsukis gewinnt.”, sagte Tenten.
“Wenn es weiter nichts ist.”, sagte Neji selbstsicher.

Zwei Stunden Später, bei den Jungs Zuhause.
“Wir müssen unbedingt gewinnen. Wen nicht haben wir Ami und co am Hals”, sagte Sasuke und lies sich auf dem Sofa fallen. “Ja seid dem ich einmal mit Lola geschlafen habe hängt die mir am Arsch.”, auch Kiba lies sich auf dem Sofa fallen. “Du hast mit Lola geschlafen Kiba?”, fragte Shikamaru etwas verblüfft. “Jetzt tu nicht so scheinheilig Shika. Du hast mit Naomi geschlafen”, meinte Kiba und nun vielen alle blick auf Shikamaru. “Du hast mit Naomi geschlafen?” Neji konnte es kaum glauben. “Ihr kommt ja ohne mich zurecht ich bin Duschen.”, so verschwand Toya. “Und du mit Sina, Neji.”, meinte der Uchia. “Ja und.” “Ich habe mit keiner von denen gepennt.”, sagte der Blonde. “Ach auch nicht mit Sara?”, fragte Shikamaru nach. “Oh doch mit der schon.” Ein Gruppen Augenrollen war angesagt.

Zur selben Zeit bei den RedRose.
“Ihr hättet ihnen schon sagen können, das ihr so oder so nach L.A., wegen dem Geschäftsessen, fahrt.”, sagte Ino. “So war das aber lustiger.”, sagte Cloy. “Ich frage mich was die Jungs sagen, wen die sehen das wir die Sängerinnen sind.”, sagte Temari. “Ach ist egal... ich war eh dagegen das mein Vater uns als Unterhaltung antreten lässt.”, meinte Hinata.
“Ach lasst uns Pizza bestellen.”, wegzählte Sakura das Thema.
“Super Idee.”,war Tentens Kommentar.

Die letzten Tage vergingen auch schnell und nun war es Samstag 22:45 Uhr.
Nicht mehr lange dann heißt es BigBoy´s vs. Akatsuki.